

Frühlingsfrust?

Beitrag von „Julchen79“ vom 21. März 2006 10:54

Hallo Dance,

ich kann gut verstehen, wie Du Dich fühlst, mir geht es ähnlich wie Dir. Ich stecke gerade mitten im Examen und lerne jeden Tag viele viele Stunden... Das ist auch immer der Zeitpunkt, an dem ich mich frage: "Warum hast Du blöde Kuh nicht einfach ne Ausbildung gemacht!?" Na ja, aber die Zeit geht ja auch vorbei, muss man sich immer sagen. Ich habe jetzt vier Klausuren geschrieben, morgen die erste mündliche Prüfung (arrrrrrrrgggggggggg) und sehe, daß der ganze Mist, bald vorbei ist, falls ich nicht durchfallen sollte, was meine größte Sorge ist!

Die Zeit ist wirklich schon sehr stressig während des Examens und ist wirklich eine der schlimmsten Zeiten, denke ich, die man im Leben durchmachen muss... Ich würde Dir auf jeden Fall empfehlen viel zu lernen, das ist zumindest meine Strategie. Ich denke immer, wenn ich es jetzt schleifen lasse, dann falle ich u. U. durch, muss den ganzen Mist nochmal machen und habe noch weniger Zeit. Also lieber jetzt zusammenreißen und anschließend leben (sofern es sowas im Referendariat überhaupt gibt...). Aber zwischen Examen und Referendariat gibt es ja auch noch ne Pause, in der man sich ein wenig erholen kann. Also meine Strategie ist Zähne zusammenbeißen und durch, wenn auch mit viel Gejammer!

LG und viel Erfolg, Julchen